

Antrag 1/I/2026

LaVo Jusos Brandenburg

Der/Die Landesparteitag möge beschließen:

Mitsprechen statt „Mitmeinen“

1 Der Landesparteitag der SPD Brandenburg möge be-
2 schließen, dass in allen Satzungen, Anträgen, Pro-
3 grammen und sonstigen offiziellen Dokumenten
4 der SPD Brandenburg künftig eine gendergerechte
5 und inklusive Sprache verwendet wird.

6

7 **Begründung**

8 Sprache ist nicht neutral. Sie hat eine Wirkung auf
9 unser Denken und beeinflusst, wie wir Menschen
10 und gesellschaftliche Rollen wahrnehmen. Wenn in
11 Texten überwiegend männliche Formen verwendet
12 werden, bleiben Frauen, Inter*, Trans* und nicht-
13 binäre Personen sprachlich oft unsichtbar. Eine gen-
14 dergerechte Sprache trägt daher entscheidend dazu
15 bei, Gleichstellung auch sprachlich und in geschrie-
16 bener Form umzusetzen und Vielfalt sichtbar zu ma-
17 chen.

18 Die SPD Brandenburg versteht sich als gerechte und
19 inklusive Partei. Diese Werte müssen sich nicht nur
20 in unseren politischen Inhalten, sondern auch in
21 der Art und Weise widerspiegeln, wie wir mitein-
22 ander kommunizieren und Beschlüsse formulieren.
23 Sprache ist Teil unserer politischen Kultur und wer
24 Gleichstellung fordert, muss sie auch sprachlich le-
25 ben.

Empfehlung der Antragskommission

Erledigt

wurde schon mit 2017 mit Antrag 52/I/2017 be-
schlossen